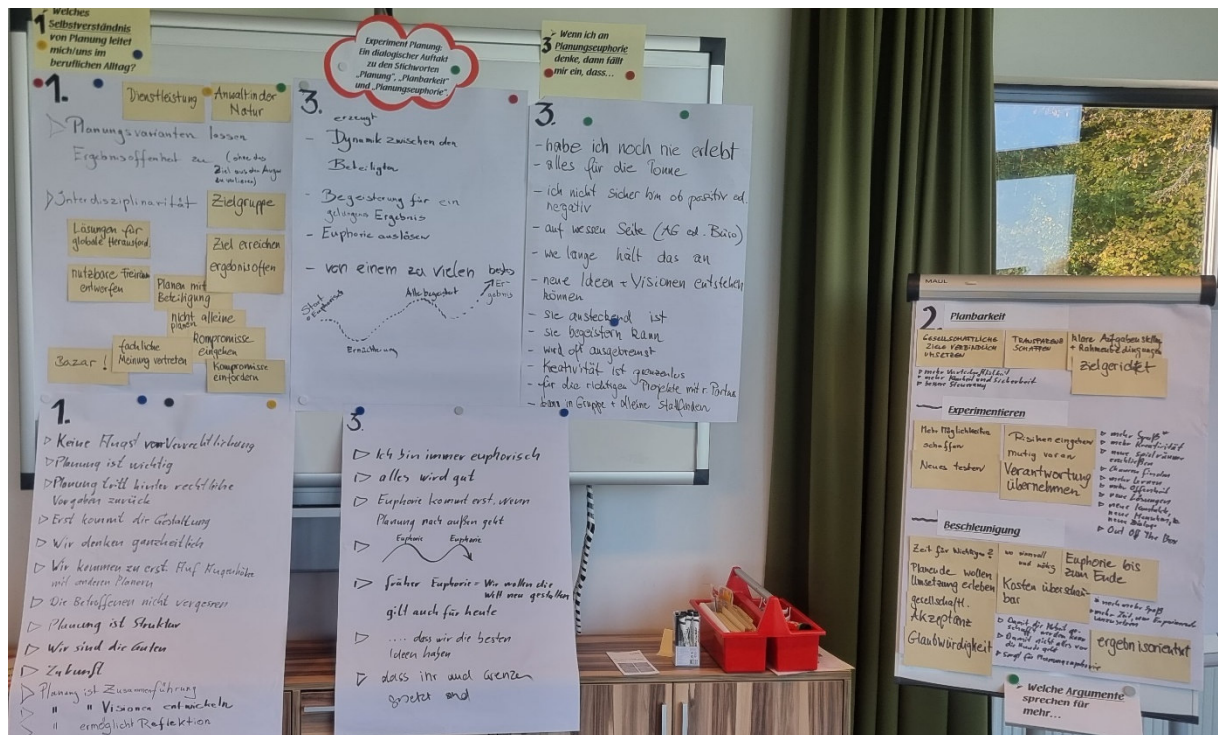


# Malenter Runde 2024 des bdla-SH – Experiment Planung

## Planung, Planbarkeit und Planungseuphorie

(Dialogischer Auftakt, Moderation: Bernward Benedikt Jansen,  
WFP BERNWARD BENEDIKT JANSEN Landschaftsarchitekt:innen bdla, Glinde)

## Simultanprotokoll zum dialogischen Auftakt



(Foto: Abfotografie der Ergebnisse; Simultanprotokoll erstellt als Thematische Sortierung)

## Frage 1: Welches Selbstverständnis leitet mich/uns im beruflichen Alltag?

### Ganzheitliche Perspektive:

- Planung ist wichtig
- Planung ist Struktur
- Planung ist  
Zusammenführung
- Planung ist Visionen  
entwickeln
- Planung ermöglicht  
Reflektion

## Fokus und Haltung in der Planung:

- Planungsvarianten lassen Ergebnisoffenheit zu (ohne das Ziel aus den Augen zu verlieren)
- Interdisziplinarität
- Keine Angst vor Verrechtlichung
- Planung tritt hinter rechtliche Vorgaben zurück
- Erst kommt die Gestaltung
- Lösungen für globale Herausforderungen
- Nutzbare Freiräume entwerfen
- Planen mit Beteiligung
- Nicht allein planen

## Werte und Selbstbild:

- Wir denken ganzheitlich
- Wir kommen zuerst. Auf Augenhöhe mit anderen Planer:innen
- Die Betroffenen nicht vergessen
- Wir sind die Guten
- Anwalt/Anwältin der Natur
- Bazar!

## Zielgerichtete Umsetzung:

- Zukunft
- Dienstleistung
- Kompromisse eingehen
- Kompromisse einfordern
- Fachliche Meinung vertreten
- Zielgruppe
- Ziel erreichen
- Ergebnisoffen

## Frage 2: Welche Argumente sprechen für mehr...

### A) Planbarkeit

- Mehr Wirtschaftlichkeit
- Mehr Klarheit und Sicherheit
- Bessere Steuerung
- Gesellschaftliche Ziele verbindlich umsetzen
- Transparenz schaffen
- Klare Aufgabenstellungen + Rahmenbedingungen
- Zielgerichtet

### B) Experimentieren

- Mehr Spaß\* (\*noch mehr)
- Mehr Kreativität
- Mehr Spielräume erschließen
- Chancen finden
- Mehr Lernen
- Mehr Offenheit
- Neue Lösungen
- Neue Kontakte, neue Menschen, neue Dialoge
- „Out of the Box“
- Mehr Möglichkeiten schaffen
- Neues testen
- Risiken eingehen
- Verantwortung übernehmen

## C) Beschleunigung

- Damit die Arbeit geschafft werden kann
- Damit nicht alles vor die Hunde geht
- Sorgt für Planungseuphorie
- Mehr Zeit zum umsetzen
- Zeit für Wichtiges
- Planende wollen Umsetzung erleben
- Gesellschaftliche Akzeptanz
- Glaubwürdigkeit
- Wo sinnvoll und nötig
- Kosten überschaubar
- Euphorie bis zum Ende
- ergebnisorientiert

## Frage 3: Wenn ich an Planungseuphorie denke, dann fällt mir ein, dass...

### Bedeutung und Wirkung der Euphorie:

- Neue Idee + Visionen entstehen können
- Begeisterung für ein gelungenes Ergebnis
- Euphorie auslösen
- Von einem zu Vielen
- Erzeugt Dynamik zwischen den Beteiligten
- Kann in Gruppe + alleine stattfinden
- Ich bin immer euphorisch
- Alles wird gut
- ...dass wir die besten Ideen haben

### Reflexion über die Euphorie:

### Euphorie im Kontrast:

- habe ich noch nie erlebt
- alles für die Tonne
- Sie ansteckend ist
- Sie begeistern kann
- Für die richtigen Projekte mit richtigem Portus?
- Dass ihr auch Grenzen gesetzt sind
- Euphorie kommt erst, wenn Planung nach außen geht
- Früher Euphorie = Wir wollen die Welt neugestalten (gilt auch für heute)
- ich nicht sicher bin ob positiv oder negativ
- auf wessen Seite (AG oder Büro)
- wie lange hält das an?
- Wird oft ausgebremst
- Kreativität ist grenzenlos